

RS OGH 1970/6/30 10Os33/70, 14Os86/98

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 30.06.1970

Norm

StPO §252

StPO §258 Abs1

StPO §281 Abs1 Z4 B

Rechtssatz

Für die Entscheidung wichtige Aktenteile müssen - wenn nicht beide Teile darauf verzichten - in der Hauptverhandlung verlesen werden; ein bloßes Referat des Vorsitzenden über ihren Inhalt kann Nichtigkeit des Urteils nach § 281 Abs 1 Z 4 StPO begründen. Dagegen reicht bei Vorstrafakten und anderen Beiakten im allgemeinen ein Referat des Vorsitzenden aus.

Entscheidungstexte

- 10 Os 33/70
Entscheidungstext OGH 30.06.1970 10 Os 33/70
Veröff: EvBl 1971/71 S 108
- 14 Os 86/98
Entscheidungstext OGH 28.07.1998 14 Os 86/98
Auch; Beisatz: Der Verlesungsverzicht der Parteien kann eine Einbringung in die Hauptverhandlung nicht ersetzen. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1970:RS0098135

Dokumentnummer

JJR_19700630_OGH0002_0100OS00033_7000000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at